

1. Record Nr.	UNINA9910830835603321
Titolo	Chemische Grenzwerte [[electronic resource]] : eine Standortbestimmung von Chemikern, Juristen, Soziologen und Philosophen // herausgegeben von P. Janich, P.C. Thieme und N. Psarros
Pubbl/distr/stampa	Weinheim, : Wiley-VCH, 1999
ISBN	1-282-02145-1 9786612021459 3-527-62412-0 3-527-62413-9
Edizione	[1. Aufl.]
Descrizione fisica	1 online resource (173 p.)
Altri autori (Persone)	JanichP ThiemeP. C PsarrosN
Disciplina	174.954 610.72
Soggetti	Chemicals Toxicology
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	"Workshop im Programm 'Chemie und Geisteswissenschaften' des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft, Bonn-Bad Godesberg, 28.-29. November 1997 gefordert vom Fonds der Chemischen Industrie und vom Verband der Chemischen Industrie e.V."
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Chemische Grenzwerte; Inhaltsverzeichnis; Einführung; Grenzwerte im Spannungsfeld zwischen intuitiver Toxikologie und "'Risk Stories'" - Wie lassen sich Konflikte um Grenzwerte heilen?; Umweltstandards: Grundlegungs- und Umsetzungsprobleme; Der wahre Meßwert - Erkenntnistheoretische Probleme einer technischen Praxis; Gutekriterien von Analysenverfahren und ihre Bedeutung bei der Festlegung von chemischen Grenzwerten; Grundprinzipien für die Ableitung von Grenzwerten Grenzwertfindung bei limitierter Datenlage: Arbeitsplatz-Richtwerte (ARW)-Konzept des Ausschusses für Gefahrstoffe (AGS) und des VCIAnforderungen an arbeitsmedizinisch-toxikologische Analysen

(Biomonitoring) - Stand der Technik; Gegenwartige Praxis der Feststellung von Grenzwerten für chemische Stoffe am Arbeitsplatz in der Bundesrepublik und der EU; Grenzwerte in der Praxis von Verwaltung und Gerichten; Grenzwerte im europäischen Umweltrecht; Vom Sein zum Sollen? Die Problematik der Festlegung chemischer Grenzwerte vor dem Hintergrund toxikologisch-chemischer Wirkungserkenntnisse
Programm Chemie und GeisteswissenschaftenRegister

Sommario/riassunto

Nach welchen Kriterien legt man Grenzwerte für Chemikalien - ob am Arbeitsplatz, im Haushalt oder in der Umwelt - fest? Eine Frage, deren Aktualität nicht nur für Wissenschaftler, sondern auch für die Bevölkerung immens zunimmt und die sich nicht einseitig aus der Sicht der Naturwissenschaft beantworten läßt. Stichworte wie subjektive Risikowahrnehmung, intuitive Toxikologie oder erkenntnistheoretische Aspekte des "wahren Meßwertes" zeigen, daß hier auch Juristen, Soziologen, Philosophen und Umweltmediziner gefordert sind. Dem Rechnung tragend, kommen in dieser Sammlung von Beiträgen zu ei
